UNDP accelerator labs

“Das UNDP Accelerator Labs Netzwerk ist ein ehrgeiziges Experiment, welches sich rasant zu einem großen Erfolg entwickelt hat. Nun ist UNDP mit der Frage konfrontiert, wie die Labs die UNDP-Länderbüros im Bereich der Forschung und Entwicklung langfristig unterstützen können. Die Integration der Accelerator Labs in die UNDP-Länderbüros ist ein notwendiger Schritt, um das über die Jahre gewonnene Wissen nachhaltig in UNDP zu integrieren und nachhaltige Entwicklung zu gewährleisten.”

Independent Mid-Term Evaluation, 2021

Co-building the Accelerator Labs as a joint venture with:

german cooperation
DEUTSCHE ZUSAMMENARBEIT

QATAR FUND FOR DEVELOPMENT
صندوق قطر للتنمية

UNDP Core Partners

Action Partners

Aufgrund der Geschwindigkeit und Komplexität der gegenwärtigen globalen Herausforderungen ist es unverzichtbar die Art des Lernens zu beschleunigen. Aus diesem Grund wurden die Labs geschaffen, da die derzeitige Entwicklungspraxis nicht dem Tempo des Wandels entspricht. Die Labs können identifizierte Lösungsansätze weltweit skalieren und Erkenntnisse global sichtbar machen. Das heißt: Lokale Lösungsansätze auf Grassroots-Ebene erfassen und Ideen zur Bewältigung lokaler, nationaler und globaler Herausforderungen identifizieren, testen und untersuchen.

Gegründet mit finanzieller Hilfe des BMZ und Qatar sowie mit Unterstützung durch weitere Partner wie (Italien, Qatar, Nesta, HoneyBee Network) erschließen die Accelerator Labs lokale Innovationen und erproben neue Lösungsansätze im sozialen und ökologischen Bereich. Stand heute gibt es 91 Labs in 115 Ländern. Jedes Labor ist dabei eingebettet in ein UNDP-Länderbüro, und setzt sich zusammen aus 3 Fachkräften, die für folgende Bereiche zuständig sind: Exploration, Experimentation und Solutions Mapping.

Das Netzwerk der Accelerator Labs besteht aus 273 nationalen Fachkräften. 53 % der Accelerator Labs-Teammitglieder sind weiblich. 75% sind neu im UN-System und bringen Erfahrungen aus dem privaten, akademischen und gemeinnützigen Sektor mit oder haben bereits mit Regierungen gearbeitet. Sie bereichern UNDP mit ihren innovativen Fähigkeiten, wie z.B. Prototyping, Zukunftsanalyse, künstliche Intelligenz oder experimentelles Lernen.

Der rasante globale Wandel erfordert Schnelligkeit, Agilität und gleichzeitig einen mutigen neuen Ansatz für den Entwicklungssektor. UNDP verfolgt mit den Accelerator Labs die Vision, Raum für Experimente zu schaffen und innovatives Lernen im Entwicklungssektor zu integrieren. Die Labs stellen den Anspruch das weltweit größte und schnell wachsenste Lernnetzwerk für nachhaltige Lösungen im Entwicklungsbereich zu werden. Die Themenspanne der Labs umfasst dabei ein breit aufgestelltes und komplexes Portfolio.

Im Jahr 2021 befassten sich die Accelerator Labs mit 152 Entwicklungsherausforderungen und deckten alle 17 SDGs ab. In der Bilanz identifizierten die Labs bis heute über 2.000 Lösungen und Ansätze und nutzten 52 verschiedene Innovationsmethoden, um Lösungsansätze auf Grassroots-Ebene zu erarbeiten. Durch das breit aufgestellte Portfolio und die experimentelle Methodik reicht die Arbeit der Labs in alle erdenklichen gesellschaftlichen, politischen, ökologischen und wirtschaftlichen Bereiche.

Die Accelerator Labs haben zu einer agilen Antwort auf die COVID-19-Krise beigetragen und katalysierten die Kompetenzen von UNDP, relevante Daten zu extrahieren und mit neuen Quellen zu arbeiten. Innerhalb kürzester Zeit haben sich die Labs darauf fokussiert Bevölkerungen und Wirtschaftszweige zu unterstützen und Resilienz zu stärken. Die Labs fokussieren sich bewusst auf den Ansatz das „Lernen“ zu beschleunigen, nicht jedoch Lösungen von Grund auf neu zu schaffen. Dementsprechend nutzen die Labs bereits vorhandenes Wissen und arbeiten nach einem speziellen „Lernrhythmus“, der für die Labs entwickelt wurde.

Read our Annual Report: undpacclabs.com/AnnualReport2021

@UNDPAccLabs @acceleratorlabs /undp-accelerator-labs undp.org/acceleratorlabs